



SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Clean Up GLASREINIGER

Version 1.0

Druckdatum 16.11.2007

Überarbeitet am 16.11.2007

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Produktinformation

Handelsname : Clean Up GLASREINIGER
 Verwendung : Reiniger
 Lieferant : Firma Nielhoff-Jankiewicz
 Nottkamphof 12
 DE 45897 Gelsenkirchen
 Auskunftgebender Bereich : Herr Jankiewicz Tel: + 49 (0)209-597941
 Telefon : +49 (0)209-597941
 Telefax : +49 (0)209-597904
 Notrufnummer : +49 (0)209-597941
 Email Adresse : info@nielhoff-jankiewicz.de

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

R10 Entzündlich.
 Xi R36 Reizt die Augen.
 R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Wässrige Zubereitung nachfolgend genannter Stoffe mit Beimengungen in ungefährlichen Konzentrationen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Propan-2-ol Konzentration: < 25,00 %
 CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7 INDEX-Nr.: 603-117-00-0
 Einstufung: F; R11 Xi; R36 R67

Ammoniak Konzentration: < 1,00 %
 CAS-Nr.: 1336-21-6 EG-Nr.: 215-647-6 INDEX-Nr.: 007-001-01-2
 Einstufung: C; R34 N; R50
 Nota B

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.
 Informationen nach der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien finden Sie unter Punkt 15.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise : Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Ersthelfer

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Clean Up GLASREINIGER

Version 1.0

Druckdatum 16.11.2007

Überarbeitet am 16.11.2007

Einatmen	:	muss sich selbst schützen. An die frische Luft bringen. Betroffenen warm und ruhig lagern. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Bei Atemnot Sauerstoff-Therapie. Bei Atemstillstand, künstliche Beatmung verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
Hautkontakt	:	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
Augenkontakt	:	Sofort mit viel Wasser mindestens 10 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt konsultieren.
Verschlucken	:	Mund ausspülen, Flüssigkeit wieder ausspucken. Sofort reichlich Wasser trinken lassen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren.
Hinweise für den Arzt		
Symptome	:	Atemprobleme, Benommenheit, Bewusstlosigkeit, Husten, Schwindel, Kopfweh, Übelkeit, Magen-/Darmstörungen

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel	:	Löschpulver, Kohlendioxid (CO ₂), Schaum, Sprühwasser
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	:	Wasser im Vollstrahl
Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung	:	Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Im Brandfall kann Folgendes freigesetzt werden: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO ₂), Ammoniak, Schwefeloxide
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	:	Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Geeignete Schutzkleidung tragen (Vollschutzanzug).
Zusätzliche Hinweise	:	Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	:	Persönliche Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.
Umweltschutzmaßnahmen	:	Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Clean Up GLASREINIGER

Version 1.0

Druckdatum 16.11.2007

Überarbeitet am 16.11.2007

- | | | |
|--------------------------------------|---|--|
| Verfahren zur Reinigung und Aufnahme | : | werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.
Für angemessene Lüftung sorgen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen. |
| Zusätzliche Hinweise | : | Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. |

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

- | | | |
|--|---|---|
| Hinweise zum sicheren Umgang | : | Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Notfallaugenduschen sollten in unmittelbarer Nähe verfügbar sein. Aerosolbildung vermeiden. |
| Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz | : | Brennbare Flüssigkeit. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen. Nur explosionssgeschützte Geräte verwenden. Nicht rauchen. |

Lagerung

- | | | |
|--|---|--|
| Anforderungen an Lagerräume und Behälter | : | An einem Ort mit lösemittelsicherem Boden aufbewahren. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nur im Originalbehälter aufbewahren. |
| Zusammenlagerungshinweise | : | Zu vermeidende Stoffe, Brandfördernde und selbstentzündliche Produkte, Entzündliche Materialien, Organische Peroxide, Oxidationsmittel, Von starken Säuren fernhalten. |
| Weitere Angaben zu Lagerbedingungen | : | Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Hitze schützen. |
| Lagerklasse (LGK) | : | 3A: Entzündliche flüssige Stoffe |

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

- | | | |
|---|----------------------------------|--|
| Propan-2-ol
AGW:
Spitzenbegr.: 2
Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden. | 500 mg/m ³ , 200 ppm, | CAS-Nr.: 67-63-0
TRGS 900

TRGS 900 |
|---|----------------------------------|--|

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Clean Up GLASREINIGER

Version 1.0

Druckdatum 16.11.2007

Überarbeitet am 16.11.2007

Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz** : Erforderlich, bei Überschreitung von Grenzwerten (z.B. AGW), Atemschutzgerät mit Gasfilter, Empfohlener Filtertyp:A
- Handschutz** : Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
Die folgenden Materialien sind geeignet:
Butylkautschuk
Fluorkautschuk
Nitrilkautschuk
Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).
Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.
- Augenschutz** : Dichtschließende Schutzbrille
- Körperschutz** : lösemittelbeständige Schutzkleidung
- Hygienemaßnahmen** : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Technische Schutzmaßnahmen

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

- Form** : flüssig
- Farbe** : klar farblos
- Geruch** : charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten

- Siedepunkt/Siedebereich** : > 80 °C
- Flammpunkt** : 26 °C
- Explosionsgefahr** : Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische ist möglich.
- Dampfdruck** : Keine Daten verfügbar
- Dichte** : 0,97 g/cm³; 20 °C
- Wasserlöslichkeit** : vollkommen mischbar
- pH-Wert** : 10,8; 20 °C

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Clean Up GLASREINIGER

Version 1.0
Überarbeitet am 16.11.2007

Druckdatum 16.11.2007

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen	: Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.
Zu vermeidende Stoffe	: Alkalimetalle, Oxidationsmittel, Starke Säuren
Gefährliche Zersetzungsprodukte	: Entzündbare Gase, Im Brandfall kann Folgendes freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO ₂), Kohlenmonoxid, Ammoniak, Schwefeloxide
Gefährliche Reaktionen	: Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Allgemeine Hinweise	: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Verschlucken	: Propan-2-ol: LD50 Ratte. 5.280 mg/kg Ammoniak: LD50 Ratte. 350 mg/kg Diese Literaturdaten weichen von der durch die EU vorgeschriebenen Einstufung ab.
Einatmen	: Propan-2-ol: LC50 Ratte. 72,6 mg/l 4 h Ammoniak: LC50 Ratte. 1,4 mg/l 4 h Diese Literaturdaten weichen von der durch die EU vorgeschriebenen Einstufung ab.
Hautabsorption	: Propan-2-ol: LD50 Kaninchen. 12.800 mg/kg
Hautkontakt	: Reizungen sind möglich.
Augenkontakt	: Reizt die Augen.
Sensibilisierung	: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
Weitere Angaben	: Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

12. UMWELTSPEZIFISCHE ANGABEN

Biologische Abbaubarkeit	: Propan-2-ol: 95 % 21 d; OECD 301 E; Leicht biologisch abbaubar. Ammoniak: < 70 % 28 d; Nicht leicht biologisch abbaubar.
Bioakkumulation	: Propan-2-ol: Keine Bioakkumulation. Ammoniak: Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.
Toxizität gegenüber Fischen	: Propan-2-ol: LC50 Pimephales promelas 9.640 mg/l 96 h Ammoniak: LC50 Oncorhynchus mykiss 0,53 mg/l 96 h Ammoniak: LC50 Pimephales promelas 0,75 - 3,4 mg/l 96 h
Daphnientoxizität	: Propan-2-ol: EC50 Daphnia magna 13.299 mg/l 48 h Ammoniak: EC50 Daphnia magna 24 mg/l 48 h

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Clean Up GLASREINIGER

Version 1.0

Druckdatum 16.11.2007

Überarbeitet am 16.11.2007

Toxizität gegenüber Algen	:	Propan-2-ol: EC50 Scenedesmus subspicatus > 1,000 mg/l 72 h
Toxizität gegenüber Bakterien	:	Propan-2-ol: EC10 Pseudomonas putida 5.175 mg/l 18 h DIN 38412; Ammoniak: EC50 Photobacterium phosphoreum 2 mg/l 5 min
Weitere Angaben zur Ökologie		
Sonstige ökologische Hinweise	:	Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

AOX Hinweis	:	Das Produkt trägt nicht zum AOX-Wert des Abwassers bei (DIN EN 1485).
-------------	---	---

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt	:	Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert oder verbrannt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Verpackung	:	Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten. Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
Europäischer Abfallkatalogschlüssel	:	Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallverzeichnis festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR	:	UN-Nr.	1987
		Klasse	3
		Verpackungsgruppe	III
		Klassifizierungscode	F1
		ADR/RID-Gefahrzettel	3
		Gefahrnummer	30
		Bezeichnung des Gutes	ALKOHOLE, N.A.G. (Isopropanol)

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Clean Up GLASREINIGER

Version 1.0

Druckdatum 16.11.2007

Überarbeitet am 16.11.2007

RID	: UN-Nr.	1987
	Klasse	3
	Verpackungsgruppe	III
	Klassifizierungscode	F1
	ADR/RID-Gefahrzettel	3
	Gefahrnummer	30
	Bezeichnung des Gutes	ALKOHOLE, N.A.G. (Isopropanol)
IMDG	: UN-Nr.	1987
	Klasse	3
	Verpackungsgruppe	III
	ADR/RID-Gefahrzettel	3
	EmS	F-E, S-D
	Bezeichnung des Gutes	ALCOHOLS, N.O.S. (Isopropanol)

15. ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.



Xi Reizend

R-Sätze	R10 R36 R67	Entzündlich. Reizt die Augen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
S-Sätze	S23 S24/25 S26 S36/37/39	Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

anionische Tenside

Konzentration : < 5%



SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Clean Up GLASREINIGER

Version 1.0

Druckdatum 16.11.2007

Überarbeitet am 16.11.2007

Duftstoffe

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Nationale Vorschriften

WGK (DE)	:	1; schwach wassergefährdend; Selbsteinstufung gemäß VwVwS vom 17. Mai 1999, Anhang 4
Störfallverordnung	:	Unterliegt der StörfallV. 6
Vorschrift	:	Beschäftigungsbeschränkung: Die dem Schutz vor Gefahrstoffen dienenden Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinienverordnung und Jugendarbeitsschutzgesetz sind zu beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

R10	Entzündlich.
R11	Leichtentzündlich.
R34	Verursacht Verätzungen.
R36	Reizt die Augen.
R50	Sehr giftig für Wasserorganismen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung und dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts und keine Produktinformation oder Produktspezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das neue Material übertragen werden

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.

Sektion wurde überarbeitet.